

„DU machst den Unterschied – vom Wissen zum Tun“



Ausschreibung zur Teilnahme am Plakatwettbewerb 2021 der memo-Stiftung

Veranstalter

memo Stiftung

Am Biotop 6

D-97295 Greußenheim

www.memo-stiftung.de

Organisation / Ansprechpartner

memo Stiftung

Achim Knöchel – a.knoechel@memo-stiftung.de

Titel / Thema

„DU machst den Unterschied! – vom Wissen zum Tun“

Deine Idee für mehr Nachhaltigkeit in Alltag und Konsum

Teilnahmeberechtigte / Zielgruppe / Gebühr

Der Plakatwettbewerb richtet sich an Künstler, Kreative sowie alle Personen in Mainfranken, die mitmachen wollen.

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich natürliche Personen mit Wohnsitz in Mainfranken (Landkreise Würzburg, Kitzingen, Schweinfurt, Rhön-Grabfeld, Haßberge, Main Spessart sowie die kreisfreien Städte Würzburg und Schweinfurt). Eine Teilnahmegebühr fällt nicht an.

Anzahl der Einreichungen

Es ist ein Entwurf je Teilnehmer*in zugelassen.

Prämierung / Jury

Die Auswahl erfolgt durch eine unabhängige Jury. Die Jury setzt sich aus Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur, Politik und NGOs zusammen.

Das Urteil der Jury ist nicht anfechtbar.

Unter allen Beiträgen wählt die Jury drei Sieger-Entwürfe aus.

Bis zu 25 weitere Beiträge werden auf der Stiftungs-Website präsentiert.

Hier können Besucher*innen der Website in einem Online-Voting ihren Favoriten wählen, der den Publikumspreis erhält.

Prämierung / Preise

Alle Teilnehmer*innen, deren Beitrag auf die Shortlist gewählt wurden, erhalten je einen Einkaufsgutschein für „memolife.de“ im Wert von 100 €.

Die 3 Erstplatzierten erhalten ein Preisgeld: 1.000 € für Platz 1, 500 € für Platz 2 und 250 € für Platz 3.

Das Preisgeld für den Publikumspreis beim Online-Voting beträgt 500 €.

Benachrichtigung

Die Gewinner*innen werden bis Ende August 2021 bekanntgegeben und benachrichtigt.

Einsendung / Einsendezeitraum

Die Deadline für eine Einsendung ist der **12.07.2021, 23.59 Uhr**

(Eingang der Datei per Mail an [plakatwettbewerb2021\(at\)memo-stiftung.de](mailto:plakatwettbewerb2021(at)memo-stiftung.de))

Plakatierung / Veröffentlichung Prämierte Entwürfe plakatieren wir auf Großflächen-Plakatwänden im Raum Mainfranken. Außerdem ist eine Präsentation in Online-Medien sowie bei zukünftigen Veranstaltungen geplant.

Alle Plakate werden am unteren Rand mit einer einheitlichen Leiste versehen, die auf den Veranstalter des Wettbewerbs sowie auf unterstützende Sponsoren verweist. Die Motive sollten daher weder Logo oder Namen der memo-Stiftung noch Firmen-Logos oder -Bezeichnungen enthalten.



Plakatierungszeitraum

Freitag 03.09.2021 bis Montag 20.09.2021.

Technische Details

Daten / Dateiformat

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur digitale Einsendungen berücksichtigen können.

Das Dateiformat beträgt 600 mm x 360 mm (Breite x Höhe, inkl. 3 mm Beschnitt rundum). Erstellen und optimieren Sie Ihre Datei möglichst nach den Parametern „PDF/X-3“ oder "PDF/X-4".

Auflösung

Verwenden Sie bitte nur Grafiken und Fotos mit einer Auflösung von mind. 240 dpi (besser sind 300 dpi).

Farbmodus / Farbprofil

Legen Sie bitte alle Grafiken und Fotos in CMYK an. Nachträgliche Umwandlungen können Farbabweichungen verursachen.

Verwenden Sie das Farbprofil: PSOcoated v3 bzw. ISO coated v2

Beschnitt / Druckmarken

Im angegebenen Format ist der Beschnitt bereits enthalten. Bitte platzieren Sie keine Schnittmarken oder Farbcodes in Ihre Datei.

Schriften

Wandeln Sie die Schriften in Pfade um, damit keine Fehler entstehen und die Qualität nicht beeinträchtigt wird.

Datenübertragung

Bitte liefern Sie uns Ihre Daten möglichst im PDF-Format. Die maximale Dateigröße beträgt 15 MB. Bei größeren Dateien wenden Sie sich bitte direkt an uns.

Dateibezeichnung / Dateiname

Bitte speichern Sie Ihre Datei nach dem folgendem Schema:
nachname_vorname_titel_wohnort.

Reproduktionsrecht

Jede*r Teilnehmer*in räumt dem Veranstalter das Recht ein, den eingereichten Beitrag öffentlich zu plakatieren sowie auf Internetseiten, für Presseveröffentlichungen und weitere Aktionen der memo Stiftung ohne Honoraranspruch zeitlich unbegrenzt zu verwenden.

Der Autor/die Autorin hat bei der Veröffentlichung seines/ihres Beitrags das Recht auf namentliche Nennung.

Rechtsfolgen

Jede*r Autor*in muss im Besitz aller Urheberrechte des eingereichten Werks sein. Bei Fotomontagen gilt dies auch für alle Bildteile. Der Autor/die Autorin darf ungeachtet seiner/ihrer Urheberrechte nicht an einer Veröffentlichung des Werkes durch Rechte anderer gehindert oder eingeschränkt sein. Bei der Herstellung des Werkes darf kein Verstoß gegen geltendes Recht vorliegen.